

Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 8 (1892)

Heft: 48

Rubrik: Submissions-Anzeiger

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 19.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Antworten.

Auf Frage 82. Warum soll der Fragesteller nach Holzminden gesandt werden? Derselbe würde das Gesuchte auch am fiktionalen Technikum in Burgdorf finden. Die Direktion erteilt bereitwilligst jede wünschbare Auskunft.

Auf Frage 84. Offerten von Bock u. Lutz in Zürich gehen Ihnen direkt zu.

Auf Frage 93. Wünschte mit dem Herrn in Unterhandlung zu treten. Josef Scherzmann, Holzbildhauer, Zug.

Auf Frage 84. Ich besitze ein ganz neues Sandstrahlgebläse, amerikanisches Patent, wie solche zum Ausblasen der Teile bei den bedeutendsten Feilensfabrikanten nun allgemein im Gebrauch sind. Zu gewünschter Auskunft bin ich gerne bereit. W. Baader, Gewehrfabrik Binningen.

Auf Frage 89. Unsere automatischen (auf Lager bei uns befindlichen) Deltreinigungsapparate geben das schmutzigste Tropf- oder Abfallöl so rein zurück, als es vor dem Gebrauch war, ohne daß es hierzu irgend einer Arbeit bedarf. Ullmann u. Komp., Maschinenfabrik, Zürich.

Auf Fragen 80 und 84 wünsche mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten. Karl Wehli, Glasmalerei, Zürich-Auferstahl.

Auf Frage 70. Wir fabrizieren als Spezialität Laternen für Strafenbeleuchtung für Gasolin und Petroleum und Laternenständer in Eisen und Röhrenkandelaber. Wollen Sie uns gefüllt. Ihre Adresse angeben, damit wir Ihnen mit Preisen und Zeichnungen näher treten können. G. Helbling u. Komp., Zürich.

Auf Frage 89. Wir fabrizieren als Spezialität Deltreinigungsapparate mit und ohne Wasserauscheidungsventil und offerieren Ihnen dieselben

mit Inhalt von circa 15, 20, 30, 50, 75, 100 und 150 Liter
à 45, 60, 75, 100, 125, 145, 190 Fr., mit Wasserauscheidungsventil verstehen sich die Preise 25% höher
franko Küssnacht exklusive Emballage. Ziel 3 Monate. Wollen Sie uns gefüllt. Ihre werte Adressen mitteilen, daß wir Ihnen mit Prospekten näher treten können. G. Helbling u. Komp., Zürich.

Auf Frage 89. Der weitauß praktischste und vorteilhafteste Apparat zum Filtern von gebrauchtem Maschinenöl ist der O-L-reinigungsapparat Patent Kölner, welcher ausschließlich von Mössle und Hauer, Zürich, zu beziehen ist. Dieser Apparat wird auch von der Firma Gebrüder Sulzer in Winterthur empfohlen.

Auf Frage 89. Deltreinigungsapparate fabriziert und hält auf Lager Nr. Trost, Küntw. b. Baden.

Auf Frage 88. Akazienholzstämme kaufen fortwährend J. A. Schleuniger, Klingnau. Wünsche mit Fragesteller zu correspondieren.

Auf Frage 93. Wir haben schon viele Dekopierjägen gesehen; die meisten liegen jedoch an dem Mangel, daß die Sägeblätter nicht stark genug gespannt werden können, ohne welches nie ein sauberer Schnitt erfolgt, und besonders für Holzbildhauer, wo kleine Schweißungen so häufig sind, ist ein stark gespanntes Blättchen unerlässlich. Es dürfte sich als Dekopierjäge die von der bekannten Holzwerkzeugfirma Gerard in Paris längst angewandte Konstruktion am besten empfehlen, indem sie großen Durchgangsraum und gute Blattspannung miteinander verbindet. B.

Auf Frage 85. Theodor Büchi zur Sägerei, Samstagern-Richtersweil, könnte schöne tannene Rechenstiele liefern und möchte mit Gefuchsteller in Verbindung treten.

Submissions-Anzeiger.

Notiz betr. den Submissions-Anzeiger. Wer die jeweilen in der ersten Hälfte der Woche neu eröffneten Submissions vorher zu erfahren wünscht, als es durch die nächste Nummer d. Bl. geschehen kann, findet sie in dem in unserm Verlage erscheinenden "Schweizer Bau-Blatt" (Preis Fr. 1.50 per Quartal). Dasselbe wird nämlich je Mittwochs ausgegeben, die "Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung" Samstags. Der Submissions-Anzeiger dieser beiden Blätter ist der vollständigste und prompteste der Schweiz.

Die eidgenössische Landesmuseumskommission eröffnet hiermit freie Konkurrenz über den Entwurf zu einem Umschlagdeckel für die Urkunde, womit die Geschenke an das Landesmuseum verdanzt werden sollen. Für die drei besten Arbeiten werden Geldpreise von 150, 100 und 50 Fr. ausgesetzt. Die Konkurrenzbedingungen sind von der Direktion des Schweizerischen Landesmuseums in Zürich zu beziehen. Entwürfe, welche blos von einem Motto begleitet sein müssen, sind versiegelt und bezeichnet "Konkurrenz" bis zum 31. März per Post an die Landesmuseumskommission in Zürich einzureichen.

Die Glaser- und Schreinerarbeiten zum Schulhausbau Samstagern werden hiermit zur öffentlichen Konkurrenz ausgeschrieben. Auskunft erteilt Herr Joh. Theiler, Schreiner, die Uebernahmsofferten sind hingegen an den Präsidenten der Baukommission, H. Landis in Richtersweil, bis spätestens den 6. März verschlossen einzureichen.

Die Anlage von zwei Wasserwerken bei der Mühle in Grünen bei Sumiswald, das eine mit ungefähr 40, das andere mit 5, eventuell 10 Pferdekräften, wird zur freien Bewerbung aus-

geschrieben. Die Eingaben sind an Fritz Lehmann, Gerber in Grünen bis Mitte März einzureichen und können denselben sowohl Turbinen wie eiserne Wasserräder zu Grunde gelegt werden.

Bauausbeschreibung. Die Lieferung und Aufstellung der Anlagen für zentrale Stellung und Verriegelung der Weichen, der Brücken- und Gepäckwaagen, Krahnen, Barrieren, Holzementabdeckungen, elektrische Glöckensignale, Telegraphenleitungen, Kabel und Apparate, Orientierungs- und Ordnungszeichen, Stationsglöckchen, Einfriedigungen, Grünhecken, Brunnen und Leitungen, Defen und Kochherde, sowie die Lieferung des Oberbauwerkzeuges und des sämtlichen Mobiliars für die 13 Stationen der rechtsufrigen Zürichseebahn wird hiermit zur freien Bewerbung im Submissionswege zur Konkurrenz ausgeschrieben. Zeichnungen und Bedingungen können jederzeit auf dem Baubureau, Glärnischstraße Nr. 35 in Zürich, eingesehen werden. Angebote unter der Aufschrift "Baueingabe der Rechtsufrigen Zürichseebahn" sind bis längstens 27. Februar schriftlich und versiegelt der Direktion der schweiz. Nordostbahn in Zürich (Bahnhof) einzureichen.

Wasserversorgung. Die Gesellschaft für Hydranten und Haus-Wasserversorgung Wyla eröffnet hierdurch freie Konkurrenz über den Bau ihrer projektierten Anlage als: 1. Zuleitung zum Reservoir in einer Länge von 408 Meter; 2. Errichtung eines Reservoirs von 120 Kubikmeter Wasserkapazität samt erforderlicher Armatur und Leerausleitung von 40 Meter; 3. Errichtung des Gesamtrohrnetzes in einer Länge von 2450 Meter nebst erforderlichen Formstücken, Hydranten &c; 4. sämtliche Grabarbeit, Situations- und Baupläne, Bauvorrichtungen und Vorausmaß liegen beim Präsidenten Herrn Gemeinderat Kürler in Wyla zur Einsicht auf und sind bezüglich Uebernahmsofferten mit der Aufschrift "Wasserversorgung Wyla" bis 27. Februar aufzugeben.

Wasserversorgung. Die Gemeinde Albisrieden eröffnet hiermit Konkurrenz über die Errichtung einer Wasserversorgung, bestehend: aus einem Reservoir mit 300 Kubikmeter Inhalt, sowie 1900 Meter Guhleitung von 75 bis 150 Millimeter Lichtheite, samt Formstücken, Schiebern und Hydranten. Pläne und Bauvorrichtungen liegen in der Gemeinderatskanzlei zur Einsicht offen. Uebernahmsofferten für das Ganze oder einzelne Arbeiten sind bis zum 28. Februar verschlossen mit der Aufschrift "Wasserversorgung" Herrn Präsident J. Wydler einzufinden.

Wasserhähnen. Der Gemeinderat Altdorf (Uli) beabsichtigt ein größeres Lager von Durchgangs- und Auslaufhähnen anzuschaffen, behufs Abgabe an die Wasserabnehmer der Gemeinde. Wasserversorgung und zur Erzielung einheitlicher Verwendung mit möglichst langer Garantie betreffend Haltbarkeit Fabrikanten oder Lieferanten solcher Wasserhähnen sind daher höchst eingeladen, unter Preisangabe Muster von $1/2$, $3/4$, $1/1$ ungl. Zollgröße in gebräuchlichen Sorten, Spezialitäten, sowie eigener Erfindungen und automatisch schließenden Hähnen zur Einsicht, Auswahl und längerer Probe an die Gemeinderatskanzlei Altdorf einzutragen. Nicht konveniente Stücke werden sofort wieder zurückgesandt, ebenfalls solche, die nach Probe den Anforderungen nicht genügen. Für allfällige entstehende Defekte haftet die Gemeinde nicht. Lieferanten der best befundenen Muster wird der alleinige Bezug zugesichert. Es wird aufmerksam gemacht, daß die Hähnen einen Druck von 15 Atmosphären aushalten, daher dauerhaft, gut schließen und von bester Konstruktion sein müssen.

Möbelstilierung für die Straferziehungsanstalt Marburg. Ueber die Anfertigung und Lieferung der eisernen Möbel (Bettkästen) sowie der hölzernen Möbel (Tische, Stühle, Nachttischen, Kleiderschränke, Schultische, Schreib- u. Küchentische &c) wird Konkurrenz eröffnet. Die bezüglichen Pläne, Muster und näheren Bedingungen können auf dem Bureau des Hochbaumeisters in Aarau eingesehen werden. Uebernahmangebote sind bis zum 28. Februar einzureichen an die aargauische Baudirektion.

Zu beziehen durch die technische Buchhandlung **W. Senn jun. in St. Gallen:**

G. Ward Japing, Die elektrische Kraft und ihre Anwendung in der Praxis. Nach dem Tode des Verfassers neu bearbeitet von J. Zacharias, Ingenieur. Mit 61 Abbildungen. Dritte Auflage. 16 Bogen Octav. Geheftet Fr. 4. —, gebunden Fr. 5.40.

Halb- und Reine Leinwand, Molletons, Piques, Tissu- und Leinelle, Tisch- und Leintücher, Hand-, Küchen-, Gläser-, Lampen-, Fenster-, Wischer-, Bureau- und Baumwolltücher, glatt und damastiert, roh und gebleicht von 22 Cts. an per Meter bis zu den schwersten extra Weiten.

Ca. 840 Muster-Assortimente, sowie über 5000 Kleiderstoff-Muster umgehends franco ins Haus durch das erste schweiz. Versandhaus **Dettinger & Co., Zürich.**